



## Exkursion Rom

Wie Südtirol sich in  
Rom bewegt

// Termin:  
17.–19. Mai 2010

// Teilnahmegebühr: 250 Euro\*  
Für Mitglieder der Südtiroler Volkspartei: 220 Euro\*  
Für SVP-Mitglieder unter 30 (Junge Generation): 190 Euro\*

// Besuchs- und Besichtigungsprogramm:\*\*  
- Besichtigung der Abgeordnetenkommission und des Senats  
- Treffen und Gedankenaustausch mit den Südtiroler Parlamentariern  
- Treffen mit diplomatischen Vertretern und JournalistInnen  
- Besuch der Angelusgebets mit Papst Benedikt XVI. am Petersplatz  
- Besichtigung kultureller Höhepunkte

Rom ist seit Jahrtausenden ein Zentrum der Macht. Konsuln, Kaiser und Päpste haben von der Stadt am Tiber aus die Geschicke Europas maßgeblich geprägt. Seit 90 Jahren ist Rom als Hauptstadt Italiens auch für die Südtiroler Politik von besonderer Bedeutung. Im Parlament werden Gesetze und Dekrete beschlossen, die auch Südtirol betreffen. Hier gilt es, die Interessen Südtirols im Gesetzgebungsverfahren einzubringen.

Gerade wegen seiner realpolitischen Bedeutung für Südtirol ist es wichtig, auch das „politische Rom“ zu kennen. Nützen Sie die Gelegenheit, direkt vor Ort mit den Südtiroler ParlamentarierInnen die Schwerpunkte und Anliegen der täglichen parlamentarischen Arbeit zu diskutieren. Darüber hinaus bietet die Exkursion die Gelegenheit, mit dem Botschafter der Schutzmacht Österreich in Rom zusammenzutreffen. Kulturelle Einblicke ergänzen die dreitägige Reise, die auch ausreichend Zeit für persönliche Interessen lässt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das detaillierte Programm finden Sie im Internet unter [www.silvius-magnago-akademie.org](http://www.silvius-magnago-akademie.org)

\* Die Teilnahmegebühr enthält die Teilnahme am offiziellen Programm, die An- und Rückreise mit der Bahn sowie die beiden Übernachtungen in einem Hotel der Mittelklasse.

\*\* Änderungen vorbehalten.



Die TeilnehmerInnen der Romexkursion 2009 vor dem Senat



„Ich möchte mich für die Organisation bedanken: es hat alles perfekt geklappt und auch die Balance zwischen Programm und Freizeit war gut gewählt, da ich einen guten Eindruck der Stadt bekommen habe. Die Stärken dieser Bildungsfahrt waren natürlich das Treffen mit Frau Tasser vom Südtiroler Außenamt in Rom, das Abendessen mit den Senatoren sowie der Empfang in der österreichischen Botschaft, da man als Einzelperson nicht diese Gelegenheiten bekäme.“

Simon Ladurner, Völs am Schlern

„Die Romreise war für mich und meine Begleiter ein wahres Erlebnis. Die Mischung zwischen Politik, Kultur, Kulinarium und südlichem Flair war einfach toll. Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei der Silvius Magnago Stiftung für die Organisation dieser Reise bedanken. Großes Lob möchte ich der Reiseleitung aussprechen, für die gute professionelle Durchführung und Begleitung während des Romaufenthaltes.“



Gustav Tappeiner, Kastelbell



Ich war schon mehrere Male in Rom. Rom ist aber jedes Mal aufs Neue ein tolles Erlebnis. Diesmal hatte ich die Gelegenheit einer Senatssitzung beizuwohnen und das Außenamt der Autonomen Provinz Bozen zu besuchen. Es war sehr aufschlussreich und interessant. Abschließend wurden wir in der Österreichischen Botschaft überaus herzlich empfangen.

Karin Lunz, Branzoll